



frieden finanzieren

Die gemeinnützige Akademie Bergstraße für Ressourcen-, Demokratie- und Friedensforschung beschreitet neue Wege der Konfliktanalyse und entwickelt Lösungsansätze zur Bewahrung des Friedens.

Trotz Fernsehen und Internet wissen wir heute nicht wirklich, warum Kriege geführt werden und welche Kriegsziele realisiert werden.

Das weltweite, nicht enden wollende Kriegsgeschehen erscheint unübersichtlich und undurchsichtig.

Der „Atlas der Kriege und Ressourcenkonflikte“ dechiffriert Land für Land, Kontinent für Kontinent, was sich in Wirklichkeit abspielt.

Schrittweise entsteht so eine neue Sicht auf die Welt.

Ein Epochenwechsel hin zu einer friedfertigeren Welt setzt intime Kenntnisse über den globalen Krieg voraus.

Der „Atlas der Kriege und Ressourcenkonflikte“ wird die dazu notwendigen Hintergründe liefern.

Eine neue Sicht auf die Welt

Atlas der Kriege und Ressourcenkonflikte



www.akademie-bergstrasse.de

Akademie Bergstraße

für Ressourcen-, Demokratie- und Friedensforschung

Ein Friedensprojekt,

Die Akademie Bergstraße erarbeitet einen „**Atlas der Kriege und Ressourcenkonflikte**“. In **mehreren Teil-Bänden** werden die tatsächlichen Ursachen und Folgen von Kriegen und Konflikten in aller Welt analysiert und dargestellt. Es geht um ein äußerst anspruchsvolles, möglicherweise epochales Forschungsprojekt.

Es geht darum, zu verstehen, welche Kräfte und Mechanismen der Bewahrung des Friedens entgegenstehen. Es geht darum, immer wiederkehrende Grundmuster der Ressourcenkontrolle zu identifizieren. Es geht darum, die Agenda der globalen Kriegstreiber öffentlich zu machen.

Die wissenschaftlichen Grundlagen für dieses Projekt hat Henrik Paulitz, Leiter der Akademie Bergstraße, in seinem Buch „Anleitung gegen den Krieg“ erarbeitet. Sein Buch „Kriegsmacht Deutschland?“ demonstriert, wie sehr unser Land in das weltweite Kriegsgeschehen hineingezogen werden soll, welches von manchen schon als „3. Weltkrieg“ bezeichnet wird.

Der „Atlas der Kriege und Ressourcenkonflikte“ wird aufzeigen, worum es in all den Kriegen in Wirklichkeit geht. Er liefert ein grundlegend neues Verständnis, eine völlig neue Sicht auf die Welt.

Der „Atlas der Kriege und Ressourcenkonflikte“ wird eine umfassende Grundlage für eine neue Friedenspolitik schaffen.

Impressum

Akademie Bergstraße für Ressourcen-, Demokratie- und Friedensforschung gÜG (haftungsbeschränkt)
Darmstädter Str. 12, 64342 Seeheim-Jugenheim, HRB 95205
Email: info@akademie-bergstrasse.de, Tel. 06257-505-1707
Foto: NASA [Public domain], via Wikimedia Commons
Karten-Basis: Karten-Basis: (c) StepMap, 123map, Daten: OpenStreetMap, Lizenz ODbL 1.0

das ich gerne unterstütze.

Die Erstellung des „Atlas der Kriege und Ressourcenkonflikte“ ist ein großes Projekt, das über längere Sicht finanzieller Unterstützung bedarf.

Jede kleinere oder auch größere Spende trägt zum Gelingen des Projekts bei.

Besonders hilfreich ist eine regelmäßige Unterstützung per Dauerauftrag oder Lastschriftmandat (siehe Formular auf der Website, Rubrik „Förderkreis“).

Die Akademie Bergstraße für Ressourcen-, Demokratie- und Friedensforschung ist als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabzugsfähig.

Spendenkonto:

Kontoinhaber: Akademie Bergstraße

IBAN: DE2 5086 1501 0000 1964 52

BIC: GENODE51ABH

Raiffeisenbank Nördliche Bergstraße eG

Vermerken Sie im Betreff Ihrer Überweisung bitte "Friedensforschung" und ggf. Ihre Postanschrift für eine Spendenbescheinigung (ab 50 Euro). Bei geringeren Beträgen genügt der Überweisungsträger als Beleg für das Finanzamt.

Die Förderer der Akademie Bergstraße werden über den Fortgang des Projekts informiert.

